

# REGELUNG ZUR WETTKAMPFBETREUUNG IM LANDESVERBAND NORD



## RAHMENBEDINGUNGEN

- Der Landesverband kann max. 4 Wettkampfbetreuer\*innen stellen.
- Alle Wettkampfbetreuer\*innen müssen im Besitz einer gültigen Kletterlizenz sein.
- Vorrang haben die vom Landesverband gestellten Wettkampfbetreuer\*innen (Landestrainer/Landestrainerin, Kaderkoordinator, Physiotherapeut).
- Freie Plätze können durch Heimtrainer\*innen genutzt werden.

## VERGABE WEITERER BETREUERPLÄTZE

Wollen Heimtrainer\*innen bei einem nationalen Wettkampf betreuen, müssen sie sich spätestens eine Woche vor Anmeldeschluss bei der Landestrainerin, Irina Mittelman, anmelden. Der Anmeldezeitpunkt entscheidet dabei nicht über die tatsächliche Vergabe eines Betreuerplatzes, denn es gelten die folgenden Regeln:

- Gibt es mehr Bewerber als freie Plätze, bekommt der\*die Heimtrainer\*in mit den meisten Startern aus seiner Trainingsgruppe den Zuschlag.
- Weitere Heimtrainer\*innen dieser Trainingsgruppe und derselben Sektion werden erst dann berücksichtigt, wenn keine Anmeldungen von Heimtrainer\*innen anderer Trainingsgruppen und Sektionen vorliegen.

## AUFGABEN DER UNTERSTÜTZENDEN HEIMTRAINER\*INNEN

- Der\*die unterstützende Heimtrainer\*in betreut nur seine eigenen Starter und nur in dem Rahmen, der zuvor mit der Landestrainerin oder dem Landestrainer abgesprochen wurde.
- Kaderathleten werden weiterhin von der Landestrainerin oder dem Landestrainer betreut, sofern dies nicht anders besprochen wurde.
- Aufgaben, die unter den betreuenden Landes- und Heimtrainer\*innen aufgeteilt werden können, umfassen unter anderem: *Kontrolle der Anmeldung zum Wettkampf, Betreuung des Aufwärmens, Vorbesprechung der Routen/Boulder, Analyse unterschiedlicher Lösungsvarianten, Videodokumentation, Nachbesprechung der Versuche, weitere wettkampftaktische Empfehlungen/Weisungen und Nachbesprechung des Wettkampfs.*

Hannover, 30. Oktober 2017

Felix Leuoth (Landestrainer)

Irina Mittelman (Landestrainerin)

Thomas Wehmeyer (Kaderkoordinator)